

memoid = tief  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 10. Dezember 1988, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden sind in Nordtirol maximal 10cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst bringt eine Warmfront zunehmende Niederschläge, die Schneehöhe steigt auf 1000 m.

Für Tirols Straßen besteht allgemein eine geringe Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen. Durch den Temperaturanstieg erhöht sich die Abgangsbereitschaft von Gletschneerutschen aus steilen Wiesen.

Der Tourengeher findet in den Kitzbühler Alpen die besten Verhältnisse vor. In den übrigen, vor allem inneralpinen Gebieten haben die extremen Windverfrachtungen die Tourenmöglichkeiten eingeschränkt. Die stark eingewehten steilen Rinne und Mulden bedeuten allgemein eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr.

#### Die aktuellen Wetterdaten:

##### W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	32 km/h	Boen:	70 km/h
Fatscherkofel	7.00 Uhr: NNW	22 km/h	Boen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WSW	35 km/h	Boen:	57 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	33 km/h	Boen:	67 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	26 km/h	Boen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -6 auf -1      in 3000 m : -7 auf -4

##### N e w s c h n e e :

Arthberg, Außerfern	: bis 11 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.h.	: 8- 10 cm
Nordalpen.....	: 7- 11 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A.	: bis 7 cm
Kitzbuehel.....	: 1- 8 cm	Zillertal.....	: 5- 6 cm
Wivretta.....	: 1 cm	Osttirol Tauern.....	: 0 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aeriße, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rajmund Mayr